

STUDIERENDENSCHAFT

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

STUDIERENDENPARLAMENT

Protokoll der 2. Sitzung des 63. Studierendenparlamentes vom 07.11.2024

1. Begrüßung

2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Zum verspäteten Beginn der Sitzung um 19.06 Uhr sind 15 Parlamentarier*innen anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

3. Genehmigung der Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung des 63. Studierendenparlamentes
5. Mitteilungen des Präsidiums
6. Mitteilungen studentischer Amtsträger*innen
7. Studierendensprechstunde
8. Fragen an studentische Amtsträger*innen
9. Anträge
 - a. 2. Lesung des Nachtragshaushaltes 2024
 - b. 3. Lesung des Nachtragshaushaltes 2024
 - c. 2. Lesung des Haushaltes 2025
 - d. 3. Lesung des Haushaltes 2025
 - e. 1. Lesung des Antrages auf Erhöhung des Beitrages zum Solifonds
 - f. 2. Lesung des Antrages auf Erhöhung des Beitrages zum Solifonds
10. Verschiedenes

Die Tagesordnung wurde mit 15 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen und 0 Enthaltung angenommen

4. Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung der 63. Legislatur

Änderungswunsch zu Punkt 7 von Fabian Josten (UG): Saskia Thorbecke, ehemalige Referentin des autonomen QFFR Referats, trat von ihrem Amt und nicht von ihrem Mandat zurück-

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde, mit 15 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen und 0 Enthaltungen, einstimmig in der geänderten Form angenommen.

5. Mitteilungen des Präsidiums

- a. Rücktritt Simin Mulch von ihrem Mandat im Studierendenparlament zurück.

 - b. Der Sitzungskalender für die 63. Legislatur ist auf der Homepage veröffentlicht und einsehbar
-

6. Mitteilungen studentischer Amtsträger*innen

Es liegen keine Mitteilungen vor

7. Studierendensprechstunde

Es liegen keine Beiträge vor

8. Fragen an studentische Amtsträger*innen

Es liegen keine Beiträge vor

9. Anträge

a. 2. Lesung des Nachtragshaushaltes 2024

Chris Helbig (Finanz- und Personalreferat): Wir beantragen die Beschließung des Nachtragshaushaltes 2024 in der vorliegenden Form

Ilija Scherer (LHG): Anmerkung redaktioneller Änderungen, welche dem Präsidium im Nachgang schriftlich übermittelt werden

Chris Helbig (Finanz- und Personalrat) nimmt die Änderung an

b. 3. Lesung des Nachtragshaushaltes 2024

Chris Helbig (Finanz- und Personalrat) liest den Nachtragshaushalt 2024 vor

14 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen und 0 Enthaltungen

Der Antrag wurde angenommen

c. 2. Lesung des Haushaltes 2025

Chris Helbig (Finanz- und Personalrat) liest den Antrag für den Haushalt 2025 vor

Jusos: Änderungsantrag um das Gendersternchen bei Mitarbeiter*innen zu streichen, da es sich gegenwärtig nur um Mitarbeiterinnen handelt

Chris Helbig (Finanz- und Personalrat) nimmt die Änderung an

Ilija Scherer (LHG): Änderungsantrag um 3.000€ aus der Förderung für externe Projekte zu entnehmen und dem FSK Budget hinzuzufügen

11 Ja Stimmen, 3 Nein Stimmen und 2 Enthaltungen

Der Änderungsantrag wurde angenommen.

Ilija Scherer (LHG): weitere redaktionelle Änderungen, welche schriftlich dem Präsidium nachgereicht werden.

Die Änderungen werden von Chris Helbig (Finanz- und Personalrat) übernommen.

d. 3. Lesung des Haushaltes 2025

Eingebracht und vorgelesen durch Chris Helbig (Finanz- und Personalrat)

13 Ja Stimmen, 3 Nein Stimmen und 0 Enthaltungen

Der Antrag wurde angenommen.

Das Präsidium (Michaela Schmelzer) weist daraufhin, dass die erforderliche Mehrheit für den Nachtragshaushalt 2024, wie auch den Haushalt 2025, nicht erreicht wurden und diese daher nicht angenommen sind. Es folgt eine Sitzungspause, in der sich das Präsidium zur Beratung zurückzieht.

e. 1. Lesung des Antrages auf Erhöhung des Beitrages zum Solifonds

Durch die begründete Abwesenheit des Antragsstellers, liest das Präsidium (Dominik Sütsch) die Novellierung in der vorliegenden Form vor.

Paul Glasbrenner (RCDS): Es ist die Aufgabe des Staates und seiner sozialen Sicherungssysteme diese Menschen aufzufangen und nicht die der Studierendenschaft.

Chris Helbig (Finanz- und Personalrat): Die aktuelle defizitäre Haushaltslage spricht gegen die Erhöhung des Beitrags

9 Ja Stimmen, 6 Nein Stimmen und 1 Enthaltungen

Die Abstimmung ist ungültig, da es sich um 2 verschiedene Anträge des Solifonds handelt.

Antrag auf die erneuerten Vergaberichtlinien

Eingebracht durch das Präsidium (Dominik Sütsch)

12 Ja Stimmen 3 Nein Stimmen 2 Enthaltungen

Der Antrag ist angenommen.

Der Antrag auf Novellierung des Kooperationsvertrages

Eingebracht durch das Präsidium (Dominik Sütsch)

12 Ja Stimmen 4 Nein Stimmen 1 Enthaltung

Der Antrag ist angenommen

f. 2. Lesung des Antrages auf Erhöhung des Beitrages zum Solifonds

Ilija Scherer (LHG): GO Antrag auf Vertagung

GO Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

g. 1. Lesung des Nachtragshaushaltes 2024

Amin Abassi (Jusos): Begründung der Dringlichkeit des Nachtragshaushaltes 2024 sowie die des Haushaltes 2025

16 Ja Stimmen 1 Nein Stimme 1 Enthaltung

Die Dringlichkeit ist angenommen

Chris Helbig (Finanz- und Personalrat) bringt den Nachtragshaushalt 2024 ein

Ilija Scherer (LHG): GO Antrag Verzicht der erneuten Verlesung

Keine Gegenrede

Antrag auf Überweisung in die 2. Lesung

16 Ja Stimmen 2 Nein Stimmen und 0 Enthaltungen

Der Antrag wurde angenommen und der Nachtragshaushalt 2024 in die 2. Lesung überwiesen

h. 2. Lesung des Nachtragshaushaltes 2024

Änderungsanträge werden aus der ehemaligen 2. Lesung übernommen und der Antragsteller übernimmt sie alle.

Überweisung in die 3. Lesung

i. 1. Lesung des Haushaltes 2025

Eingebracht durch Chris Helbig (Finanz- und Personalrat)

Antrag auf Überweisung in die zweite Lesung

16 Ja Stimmen 1 Nein Stimmen und 1 Enthaltungen

Der Antrag wurde angenommen und der Haushalt 2025 wird in die 2. Lesung überwiesen

j. 2. Lesung des Haushaltes 2025

Eingebracht durch Chris Helbig (Finanz- und Personalrat) in der nach Punkt 9 c veränderten Form

Antrag auf Überweisung in die dritte Lesung

16 Ja stimmen 2 Nein stimmen und 0 Enthaltung

Der Antrag wurde angenommen und der Haushalt 2025 wird in die 3. Lesung überwiesen

10. Verschiedenes

a. Persönliche Erklärung von Amin Abassi

Ich bin spontan vorbeigekommen und finde es absolut verwerflich wie hier abgestimmt wird. Wir stimmen immer in einer ersten Lesung ab und 4 Wochen später erst in zweiter und dritter Lesung, um genug Zeit für Änderungen einzuräumen. Manchmal muss man halt eine Kröte schlucken, um nicht das ganze System zu zerstören.

b. RPA bittet um zeitnahe Sitzung um den AStA zu entlasten

Ilija Scherer bittet um eine weitere Sitzung, spätestens am 21.11, um den AStA zu entlastet und bittet weiter um rege Beteiligung an dieser Sitzung.

Das Präsidium räumt ein, das in der kommenden Woche bereits eine Sitzung stattfinden wird, um den Nachtragshaushalt und den Haushalt zu verabschieden.

Ilija Scherer erkundigt sich nach der Möglichkeit diese Sitzung gegeben falls digital stattfinden zu lassen um so genug Parlamentarier*innen die Möglichkeit zu geben an der spontanen Sitzung teilnehmen zu können.

c. Hausaufgaben des Parlaments

Das Präsidium bittet die Parlamentarier*innen darum bis zur nächsten Sitzung die Geschäftsordnung sowie die Satzung der Studierendenschaft zu lesen.

Marten Ringsdorf (UG) fragt nach, wo diese denn zu finden seien.

Ilija Scherer (LHG) antwortet: im MUG

d. nächster Sitzungstermin

Die nächste Sitzung ist für den 15. November anberaumt, eine schriftliche Einladung geht den Parlamentarier*innen und der Studierendenschaft morgen zu.

Für das Präsidium des 63. Studierendenparlaments

Schriftführerin

Michaela Schmelzer

Gießen, den 11. November 2024